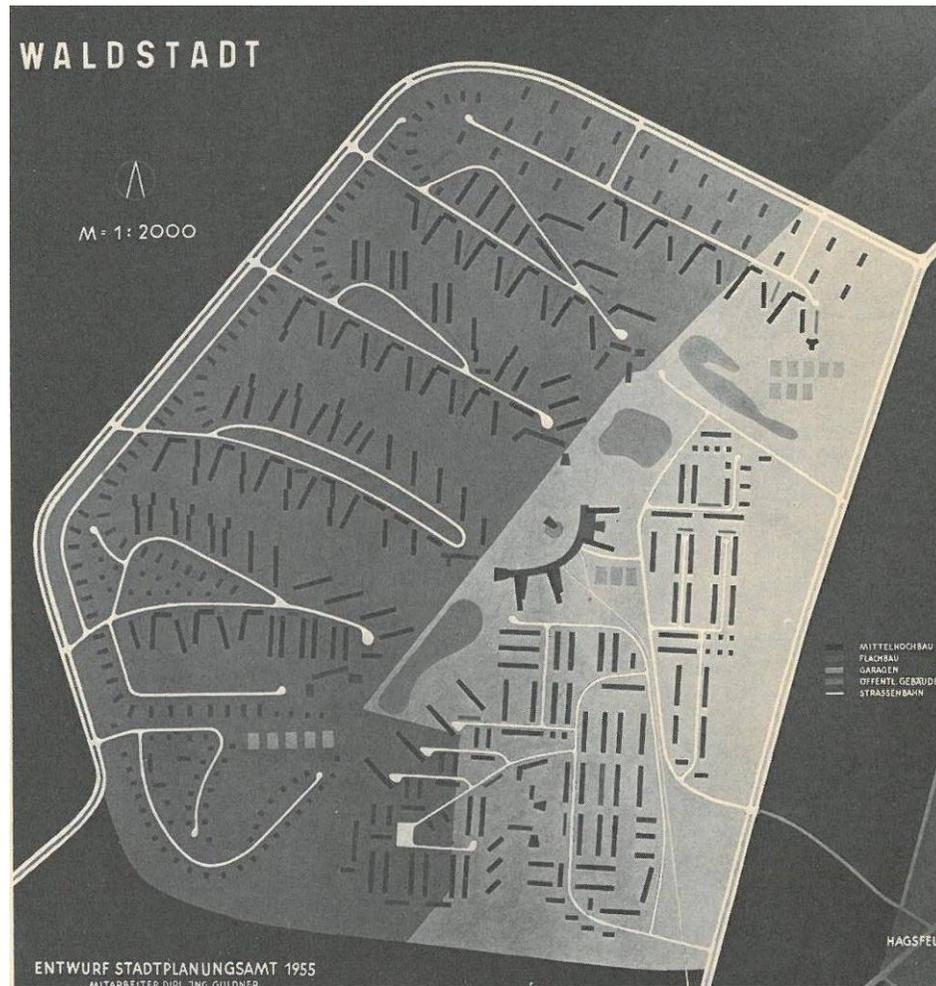


Rahmenplan Waldstadt „Waldlage“

Planungsworkshop, 5. Juli 2014

Heike Dederer, Bereichsleiterin Generalplanung und Stadtsanierung

Historie der Waldstadt

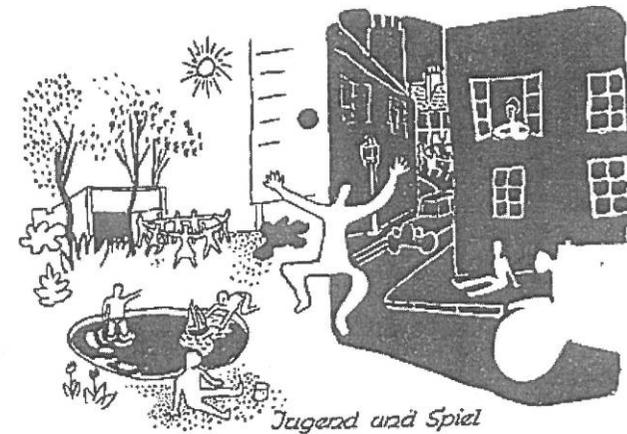
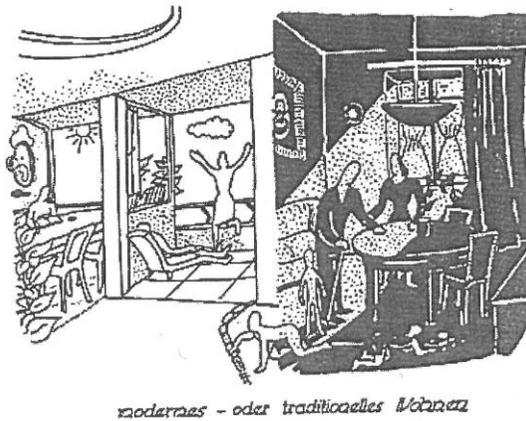
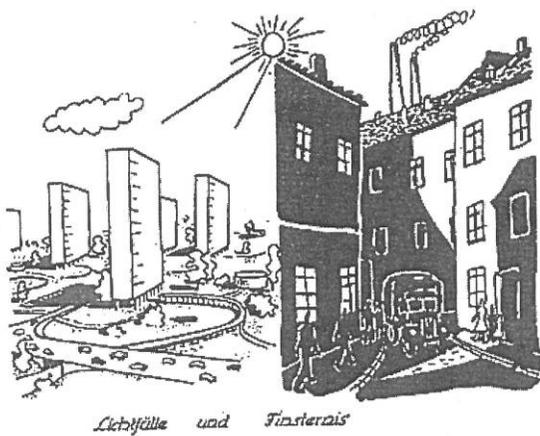
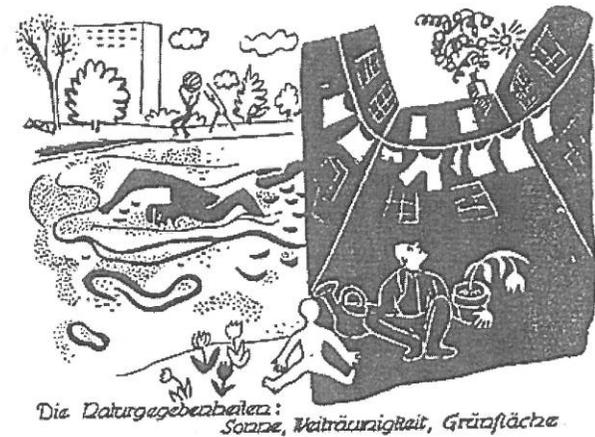
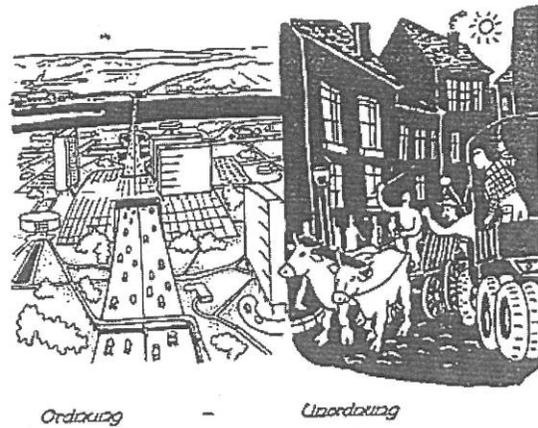
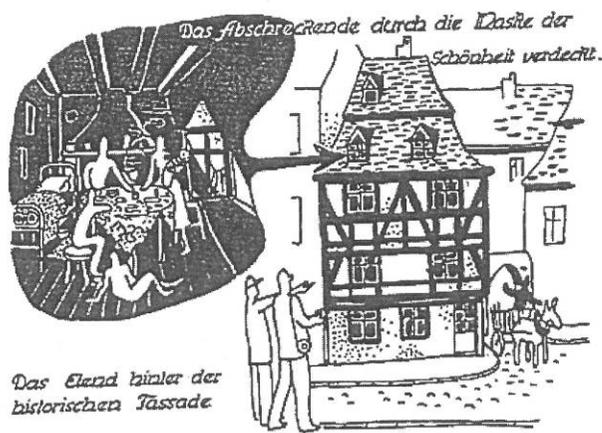


Entwurf des Stadtplanungsamtes 1955



Wettbewerbsentwurf Prof. Selg 1956

Städtebauliches Leitbild der Waldstadt



Interpretation der „Charta von Athen“ (Hecker & Kunert 2006: 49)











Was ist ein Rahmenplan?

- Informelles Instrument der städtebaulichen Planung
- „Rahmen“ für die zukünftige Entwicklung eines Stadtteils/ Quartiers
- bettet das Stadtteil/Quartier in den räumlichen Zusammenhang ein
- dient der Verortung und zeitlichen Abfolge von künftigen Projektentwicklungen/Maßnahmen

(vgl. Reicher 2012: 184, 186)

Potenziale nutzen gemeinsame Zukunftsperspektiven entwickeln



Die Arbeitsschritte

- Auftrag an Planungsbüro:
 - Pesch Partner a/s, Stuttgart zusammen mit
 - Helleckes Landschaftsarchitektur, Karlsruhe
 - Bestandsaufnahme ist erfolgt
 - Analyse läuft
- Workshop vor Ort mit Bewohnerinnen und Bewohnern
 - Befragung zentraler Eigentümerinnen und Eigentümer
- Präsentation Zwischenschritt im Planungsausschuss
 - Konkretisierung der Planung und Abschluss Anfang 2015

Welches Ziel hat das Stadtplanungsamt für die Waldstadt?

- künftige städtebauliche Entwicklung erarbeiten
→ qualifizierte Innenentwicklung
- Wohn/Wohnumfeldqualität wieder schaffen und Zukunftsperspektiven entwickeln
- Stadtquartier, „fit für den demografischen Wandel“
- Freiraumstruktur qualifizieren
- „Stadt der kurzen Wege“ im Kleinen
- Transparenter Prozess
- Kontinuierlicher Kontakt zum Bürgerverein
- gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern und allen wichtigen Akteuren

IMPRESSUM

Leiterin:
Bereich Generalplanung und Stadtsanierung:
Bearbeitung:

Prof. Dr.-Ing. Anke Karmann-Woessner
Heike Dederer
Viola Steinmetz